

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **11 (1885)**

Heft 28

PDF erstellt am: **11.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



# Berner Post

und  
Tagblatt der Stadt Bern.

Erscheint mit Ausnahme der Sonn- und Festtage täglich.  
In freisinnigster Tendenz gehalten, bespricht die „Berner Post“ neben den allgemeinen besonders auch die eidgenössischen und kantonalen Tagesfragen, widmet, als kantonales Organ, den bernischen Angelegenheiten besondere Aufmerksamkeit und beleuchtet dieselben in gründlichster Weise, wie wohl kein anderes Blatt. Auch den volkswirtschaftlichen Fragen wird die grösste Aufmerksamkeit gewidmet. — Den literarischen Bedürfnissen entspricht ein 8 Quartseiten, jeweilen der Samstagsnummer beigelegtes, ausgezeichnet geschriebenes **Unterhaltungsblatt** mit mannigfaltigem Inhalt.

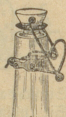
Während dem *eidgenössischen Schützenfest* wird die „Berner Post“ stets die neuesten Nachrichten vom Feste bringen.

*Abonnementspreis:* Halbjährlich Fr. 7. 50, vierteljährlich Fr. 3. 75, *Inserate* finden sowohl in der Stadt Bern als im ganzen Kanton die weiteste Verbreitung. Preis per Zeile 15 Cts., bei grösseren Aufträgen und Wiederholungen Rabatt.



## Flaschen-Verschlüsse

zu Patent- und gewöhnlichen Korkflaschen  
liefert billigst



**E. Sendelbach, Hildburghausen in Thüringen.**  
86-13- Fabrik mechanischer Flaschenverschlüsse.

## Einladung zum Abonnement auf die „Frankfurter Latern“

(gegründet 1860)  
**Humoristisches Wochenblatt**  
redigirt von  
**Friedrich Stoltze.**

Bei allen Postämtern und Buchhandlungen des In- und Auslandes werden Bestellungen pro Quartal mit Mk. 1. 80 angenommen. -106-2  
Expedition der Frankfurter Latern, Frankfurt a. M.

## ZÜRICH. Hôtel zum Schwert.

An der grossen, neu konstruirten Limmatbrücke.  
*In der belebtesten und schönsten Lage der Stadt,  
mit Aussicht auf See und Gebirge.*

Neu und komfortabel eingerichtet.

Mässige Preise. Aufmerksame Bedienung.

Table d'hôte. Restauration zu jeder Tageszeit.

Deutsche und französische Zeitungen.

— Omnibus am Bahnhof. —

Von dem jetzigen Wirth zum „**Storchen**“ in Zürich übernommen, empfiehlt derselbe **beide Hôtels** dem Tit. reisenden Publikum bestens.

**H. Gölden.**

## Einladung zum Inseriren.

Inserate werden zum Preise von nur 15 Cts. per Petitzeile (Rabatt bei Wiederholungen) zur gleichzeitigen Publikation in folgenden vier Zeitungen:

Zürcher Intelligenzblatt (Redaktion: Walther Kempin).  
Philanthrop (Redaktion: Med. Dr. G. Custer, Fraueninteressen: Cornelia März).  
Bote von Uster (Redaktion: A. Diggelmann).  
Eidgenössische Wehrzeitung (Redaktion: C. Suter, Major).  
von Unterzeichnetem angenommen. In der Ueberzeugung, dass auf Grund dieser Vereinbarung jeder Anzeige die wünschbare Verbreitung in den konsumkräftigsten Kreisen und Ständen der ganzen deutschen Schweiz verbürgt ist, glaubt gefälligen Aufträgen entgegenzusehen zu dürfen  
Hochachtungsvoll

**Diggelmann's Expeditionsbureau,**  
Zürich, 89, Niederdorfstrasse.

-102-2-

Als nahrhafteste und preiswürdigste  
**Chocolade** empfehltsich die Marke **Sprüngli**  
-105-26 **Zürich.**

## R. Bachmann & Sohn Lampenfabrik Zürich

empfehlen ihr reichhaltiges Lager in **Leuchtern und Lampen** für Tanz- und Speisesäle, Restaurants, Salons.

**Garten-, Veranda-, Hôtel- und Vestibule-Laternen.**

**Strassenbeleuchtungen** nach eigenen Systemen. Verbesserte **Ventilatoren** mit art. Schrauben, für Hôtels, Fumoirs, Färbereien, etc.

**Elektrische Handlampen (Trouvé).**

Neuheiten in **Toiletten-Tischen** für Hôtels und Kuranstalten.  
**Selbstthätige Zimmerfontainen.**

**Zeichnungen und Preiscurants gratis.**

## Alleiniges Dépôt

der unter der Kontrolle und nach Angabe des Herrn Prof. Dr. **Jäger** angefertigten Unterkleider, als:

**Normal-Hemden,**  
**Normal-Hemdosen,**  
**Normal-Unterbeinkleider.**

Med. Dr. **Gustav Jäger** übernimmt die persönliche Garantie, dass das zu oben erwähnten Unterkleidern verwendete Material:

1. Durchaus **reine Schafwolle** von feinsten, edelster Sorte und ohne jede pflanzliche Beimengung ist; 2. dass die als „**echt naturbraun**“ bezeichneten Stoffe diess wirklich sind, d. h. gefertigt aus Mischung von Wolle schwarzer und weisser Schafe, also **frei von künstlichem Farbstoff**, daher waschächt, schweissfest, von höchstem sanitären Effekte und desshalb in erster Linie zu empfehlen; 3. dass die „künstlich gefärbten“ Stoffe nur mit solchen Farben behandelt werden, welche völlig giftfrei und unschädlich sind. Somit entsprechen alle **Normal-Fabrikate** von **W. Benger Söhne** in **Stuttgart** Dr. **G. Jäger's** Farbstoffrégime.

Jedes einzelne Stück ist mit der amtlich registrirten Schutzmarke versehen. (N. 26)

Im Kanton Zürich **ausschliesslich** mit dem Verkaufe dieses Artikels betraut ist nur der ergebenst Unterzeichnete:

## Bachmann-Scotti

unterm Zürcherhof, Zürich.

## Badanstalt zum Bädli, Oberstrass bei Zürich.

Täglich warme Bäder von Morgens 5 Uhr an. Eisen und Stahl haltendes Quellwasser, ebenfalls als Trinkwasser ausgezeichnet. Schöne möhlirte Zimmer auf kürzere oder längere Zeit. Gute bürgerliche Pension. Bedienung reichlich und prompt.

Bestens empfiehlt sich

-101-1-

**E. Hugentobler.**

## Parqueterie-Fabrik Interlaken.

Parqueterie, Châletbau,  
Bauschreinerei, -63-52  
Dekorative Zimmerarbeiten.